



„Wir wissen, wie sich das Licht bricht,
aber das Licht bleibt ein Wunder.
Wir wissen, wie die Pflanze wächst,
aber die Pflanze bleibt ein Wunder.
So ergeht es uns mit allen Dingen auf
dieser Welt: Wir besitzen viele Kenntnisse,
doch die Schöpfung bleibt ein Wunder.“

Albert Schweitzer



Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort:

Zentrum für Umwelt und Kultur Benediktbeuern,
Zeilerweg 2 (Maierhof), D-83671 Benediktbeuern

Anreisehinweis: Das ZUK ist auch gut per Bahn
(Bahnlinie München-Tutzing-Kochel) erreichbar.
Vom Bahnhof Benediktbeuern 100 m Fußweg.

Teilnehmerbeitrag:

30 Euro inklusive Bio-Mittagsessen und Getränke

Anmeldung: unter www.zuk-bb.de oder
unter <https://fibs.alp.dillingen.de>

Anmeldeschluss: 5. Oktober 2021

Kontakt: Bildungssekretariat, Regina Folte
Tel. 08857/88-759

Kooperationspartner:

JUGENDPASTORALINSTITUT
DON BOSCO

JPI



KLOSTER
ENSDORF

SALESIANER
DON BOSCOS

SCHULPASTORAL
BISTUM AUGSBURG

Impressum

 Zentrum
für Umwelt
und Kultur
Benediktbeuern

Zentrum für Umwelt und Kultur
Benediktbeuern e.V.

Zeilerweg 2, 83671 Benediktbeuern
www.zuk-bb.de


 facebook.com/zuk.benediktbeuern

Foto: Jörg Farys – dieprojektoren.de / pixabay.com



Fachtag

Umweltbildung und Schöpfungsverantwortung

Wir sind dran! –

Pädagogische Ansätze und Beispiele für mehr
Partizipation und Nachhaltigkeit

14. Oktober 2021

in Benediktbeuern

 Zentrum
für Umwelt
und Kultur
Benediktbeuern

„Wir reden hier nicht von einer optionalen Haltung, sondern von einer grundlegenden Frage der Gerechtigkeit, da die Erde, die wir empfangen haben, auch jenen gehört, die erst noch kommen. (...) Deswegen ist es Aufgabe der Kirche wie der gesamten Menschheit, Armut und Umweltzerstörung als Zusammenhang zu denken und die Ursachen endlich entschieden anzugehen.“

[...] Die jungen Menschen verlangen von uns eine Veränderung.“

Papst Franziskus, Enzyklika „Laudato Si“

Auch wenn die Pandemie in den Medien alles überschattet: die Wut und die Sorge von hunderttausenden meist jungen Menschen, die noch vor nicht allzu langer Zeit weltweit für mehr Klimaschutz und Klimagerechtigkeit auf die Straße gingen, ist geblieben und lässt sich nicht mit Impfungen und Schnelltests lösen. Es kann nicht egal sein, wie wir mit der Erde und den Lebensgrundlagen heutiger und zukünftiger Generationen umgehen.

Doch wie können wir als Verantwortliche und Pädagog*innen den berechtigten Forderungen junger Menschen auf eine lebenswerte Zukunft begegnen, sie in ihrem Engagement fördern und gemeinsam mit ihnen vor Ort konkret ins Handeln kommen?

Lassen Sie sich an diesem Fachtag inspirieren von Impulsen und praktischen Beispielen, die Mut machen, sich für eine gerechte und nachhaltige Zukunft einzusetzen.

Der Fachtag richtet sich an Bildungsakteure, pädagogische Mitarbeiter*innen, Lehrer*innen der Sekundarstufe 1 und 2 sowie an Multiplikator*innen aus Kirche, BNE und Globalem Lernen.

Sollten es die staatlichen Vorgaben nicht zulassen, so werden wir den Fachtag in leicht veränderter Art online ausrichten.

Programm

| | |
|-------------------|--|
| 9.30 – 10.00 Uhr | Morgenmeditation – Menschsein in der Schöpfung <i>P. Karl Geißinger SDB, Rektor ZUK</i> |
| 10.15 Uhr | Begrüßung |
| 10.30 – 11.30 Uhr | Jugend bewegt Zukunft! Impulse über Mut, Hoffnung und Handeln <i>Jugendvertreter aus kirchlichen und schulischen Einrichtungen</i> |
| 11.30 – 13.00 Uhr | Workshop-Phase 1 |
| 13.00 – 14.00 Uhr | Mittagessen |
| 14.00 – 16.00 Uhr | Nachhaltigkeitsbörse <i>Akteure aus Kirche, Schule und Gesellschaft stellen ihre Arbeit und ihre Projekte zum Thema „Schöpfungsverantwortung und Umweltbildung“ vor.</i> |
| 16.00 – 17.30 Uhr | Workshop-Phase 2 |
| 17.30 – 17:45 Uhr | Rückblick, Ausblick und Vorsätze |
| 17.45 Uhr | offizielles Ende |

Anschließend Abendprogramm für Mitarbeiter/innen von salesianischen Einrichtungen.

Workshop-Angebote:

Die UmweltMusikWerkstatt – Eine musikalische Reise für mehr Nachhaltigkeit
Stefan Huber, Kloster Ensdorf

Zukunft braucht Veränderung! – Der Stationenweg. Eine Methode, um in Bewegung zu kommen
Barbara Schmidt, Misereor Bayern

Einkauf und Essen verändert die Welt – Einblicke in Module der Klimawerkstatt
Doris Linke, Zentrum für Umwelt und Kultur

Faszination Schöpfung – Gott in der Natur erspüren
Matthias Fischer, Zentrum für Umwelt und Kultur

Schule Klima Wandel – Die Klimabotschafter – Partizipation von Kindern und Jugendlichen. Ein Peer to Peer Ansatz
Bildungswerk für Schülervertretung und Schülerbeteiligung e.V.

Leitung und Moderation:
Martin Malkmus, ZUK-Akademie

Claudius Hillebrand, Jugendpastoralinstitut Don Bosco (JPI)

